

RS Umse 2008/4/30 US 6B/2008/5-8

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 30.04.2008

Index

83/01

Norm

UVP-G 2000 §2 Abs2

UVP-G 2000 §3 Abs7

UVP-G 2000 Anhang 1 Z12

SeilbahnG 2003 §53

1. UVP-G 2000 § 2 heute
2. UVP-G 2000 § 2 gültig ab 23.03.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 26/2023
3. UVP-G 2000 § 2 gültig von 01.12.2018 bis 22.03.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 80/2018
4. UVP-G 2000 § 2 gültig von 19.08.2009 bis 30.11.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/2009
5. UVP-G 2000 § 2 gültig von 01.01.2005 bis 18.08.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 153/2004
6. UVP-G 2000 § 2 gültig von 11.08.2000 bis 31.12.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 89/2000
7. UVP-G 2000 § 2 gültig von 01.07.1994 bis 10.08.2000

1. UVP-G 2000 § 3 heute
2. UVP-G 2000 § 3 gültig ab 24.07.2025 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 35/2025
3. UVP-G 2000 § 3 gültig von 23.03.2023 bis 23.07.2025 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 26/2023
4. UVP-G 2000 § 3 gültig von 01.12.2018 bis 22.03.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 80/2018
5. UVP-G 2000 § 3 gültig von 26.04.2017 bis 30.11.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 58/2017
6. UVP-G 2000 § 3 gültig von 24.02.2016 bis 25.04.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2016
7. UVP-G 2000 § 3 gültig von 01.01.2014 bis 23.02.2016 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 95/2013
8. UVP-G 2000 § 3 gültig von 03.08.2012 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 77/2012
9. UVP-G 2000 § 3 gültig von 19.08.2009 bis 02.08.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/2009
10. UVP-G 2000 § 3 gültig von 01.04.2005 bis 18.08.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 14/2005
11. UVP-G 2000 § 3 gültig von 01.01.2005 bis 31.03.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 153/2004
12. UVP-G 2000 § 3 gültig von 11.08.2000 bis 31.12.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 89/2000
13. UVP-G 2000 § 3 gültig von 01.07.1994 bis 10.08.2000

Rechtssatz

1. Für die Zuordnung als Lifttrasse iSd Anhang 1 Z 12 UVP-G 2000 ist es ohne Belang, ob die Linienführung am Boden, oder in der Luft mit vielen, wenigen oder gar keinen Stützen erfolgt. Berg- und Talstation sind als Teile der „Lifttrasse“ anzusehen, die iSv Anhang 1 Z 12 UVP-G 2000 Flächen in Anspruch nehmen. 1. Für die Zuordnung als Lifttrasse iSd Anhang 1 Ziffer 12, UVP-G 2000 ist es ohne Belang, ob die Linienführung am Boden, oder in der Luft mit vielen, wenigen oder gar keinen Stützen erfolgt. Berg- und Talstation sind als Teile der „Lifttrasse“ anzusehen, die iSv Anhang 1 Ziffer 12, UVP-G 2000 Flächen in Anspruch nehmen.

2. Auch wenn eine Seilführung in der Luft die darunter liegende Fläche nicht durch physischen Kontakt beansprucht, so ist eine Inanspruchnahme in indirekter Form aus dem Bauverbot nach § 53 SeilbahnG 2003 abzuleiten. 2. Auch wenn eine Seilführung in der Luft die darunter liegende Fläche nicht durch physischen Kontakt beansprucht, so ist eine Inanspruchnahme in indirekter Form aus dem Bauverbot nach Paragraph 53, SeilbahnG 2003 abzuleiten.

Schlagworte

Einzelfallprüfung, erhebliche Umweltauswirkungen, Landschaft; Einzelfallprüfung, erhebliche Umweltauswirkungen, Prognose; Gletscherschgebiete, Änderungen; Schigebiete, Flächenverbrauch, Lifttrassen

Zuletzt aktualisiert am

06.02.2012

Quelle: Umweltsenat UMSE, <https://www.ris.bka.gv.at/Umse>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at